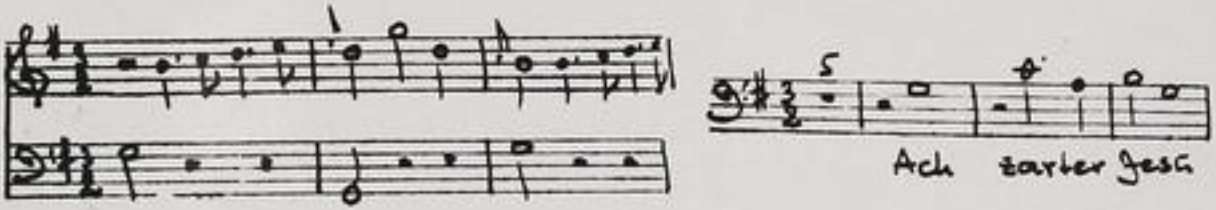
Graupner, Christoph (1683-1760) BRD DS Mus.ms 438/2

Ach zarter Jesu, groß/von Gaben/a/2 Violin/Viola/Alto/ Tenore/Basso/e/Continuo./Dn.1.p.Epiph./1730.



Autograph Januar 1730. 35 x 21,5 cm.

partitur: 3 Bl. Alte Zählung: Bogen 5-6.

12 St.: C,A,T,B(2x),vl 1(2x),2,vla,vlne(2x),bc.
je 1 Bl., bc 2 Bl.

Alte Sign.: 163/2.

Text: Johann Conrad Lichtenberg, 1730.

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0001
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt
TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

Dn. 1p. Epiph.

F. D. R. F. M. R. 5. 1730.

~~1) Gott man lobet dich in der Stille zu Zion. etc.~~

2) Ach zarter Friede, grüß den Gerechten etc.

Mus 438/2

163.

2.

Foll (16) u.

Partitur

22ten Jahrgang. 1730.

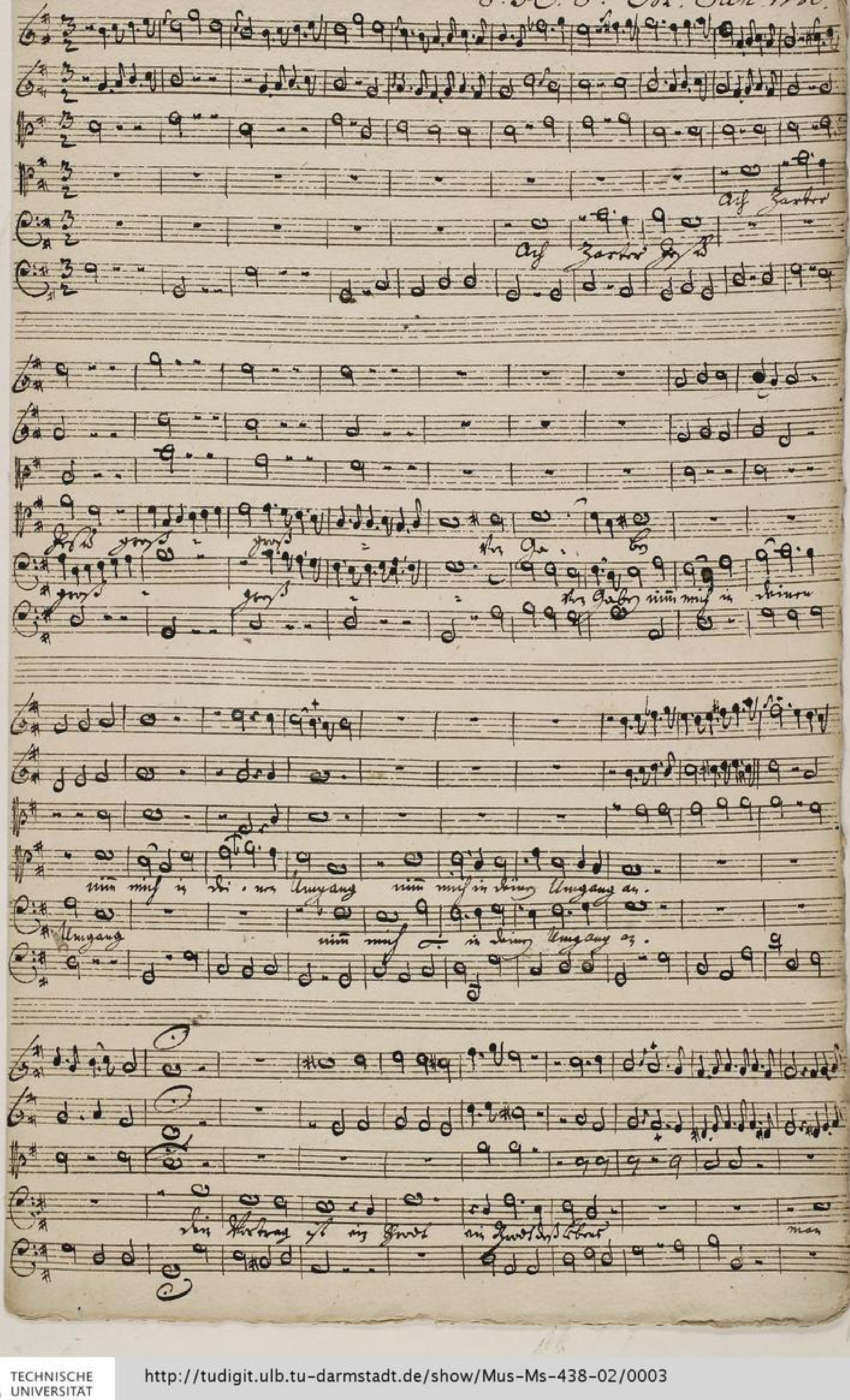
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0002

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Dn. 1 p. Epiph.

J. N. J. J. M. Jan. 5 1730



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0003
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Voll, Rund Rind um dich her

Man sieht dich - mit Ungeduld Voll Rund Rind um dich her um dich

Rein flüchtiges Einsiehen

Man na hohe Herz alt alt

alt alt Manna hohe Herz

Mein Salomon, warum verschmähst du mich, warum stehst du

dich mir stehen! Ach, wie sehr dich ich ab und an

Man na hohe Herz.

alt alt Manna hohe Herz.

Morgen. Auf Mensch Gemüth Herz dich

gar nicht sieht rein mir Herz

mir dich steht! auf auf! will du dich hinaus Schein sieht!

Ach Zucker hohe Herz Da Capo.

Für alle Zeiglich alle Sonntäglich

Alle Samstäglich d. Abschnitzli

Die Die Leser Herrn

Kinder Kinder Frau

singt

Es Stil singt Es Stil singt Dann mag Gott Ihr singt.

singt

Ich will mich Gott singen so viel mich Gott singen Gott. Ich will in meiner Kirch ätzen viel mich singen

rechten Mund Gott. Ich mag mich Gott recht Gott singen Gott mich Gott singen Gott. 4. Ich singe

Gott mich Gott singen so will mich Gott singen Gott Gott Gott singen. Mag Mann Gott singen, mich Gott mich singen

Gott Gott singen. Ja ja ich will in Gott Gott Ehr in mich Gott Gott Gott Gott singen.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0005
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0006

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

alle Augen

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0007
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Soli Deo Gloria

163.

3.

Ach Zarter Geist, geuss
deine Gaben.

a

2 Violini

Viola

Alto

Tenore

Basso

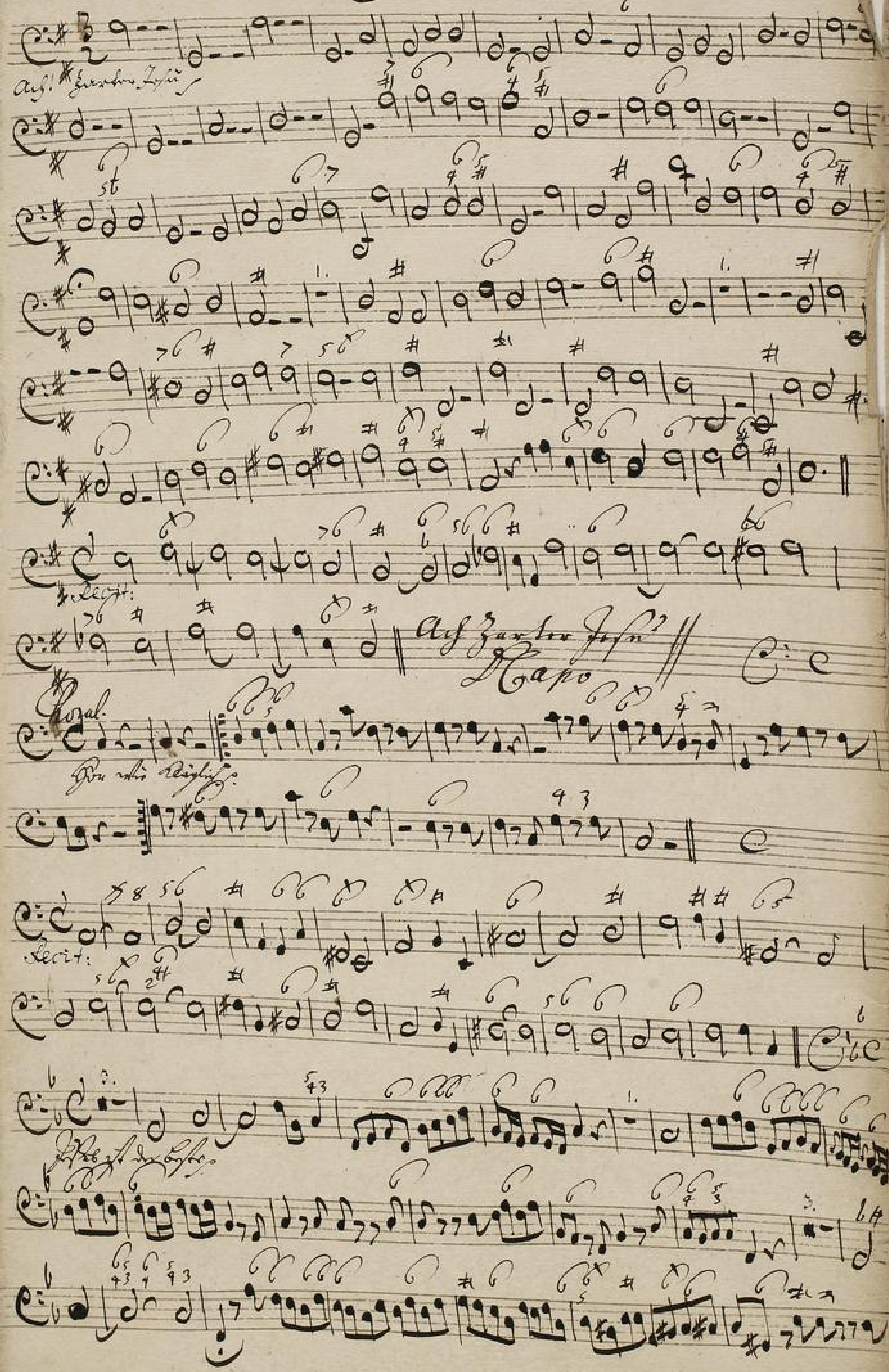
e

Continuo.

Dn. 1. p. Epiph.
1730.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0009
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Continuo.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0010
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Da Capo

Recit:

Rural.

Flûte

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0011

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino. 1.

pp.

Recit.
tacet //
Aria Da Capo //

Recitat
tacet //

volti

pp.

pp.

pp.

Da Capo

Recitat: tace!

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0013

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino 1.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0014
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Da capo

Recit.
Tacet

Choral.

TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT

http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0015

Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violino 2.

Recit. tacet

Aria Da Capo

Recitat tacet

Recit. tacet

Viola

Recitat facet

Aria Da Capo

Choral.

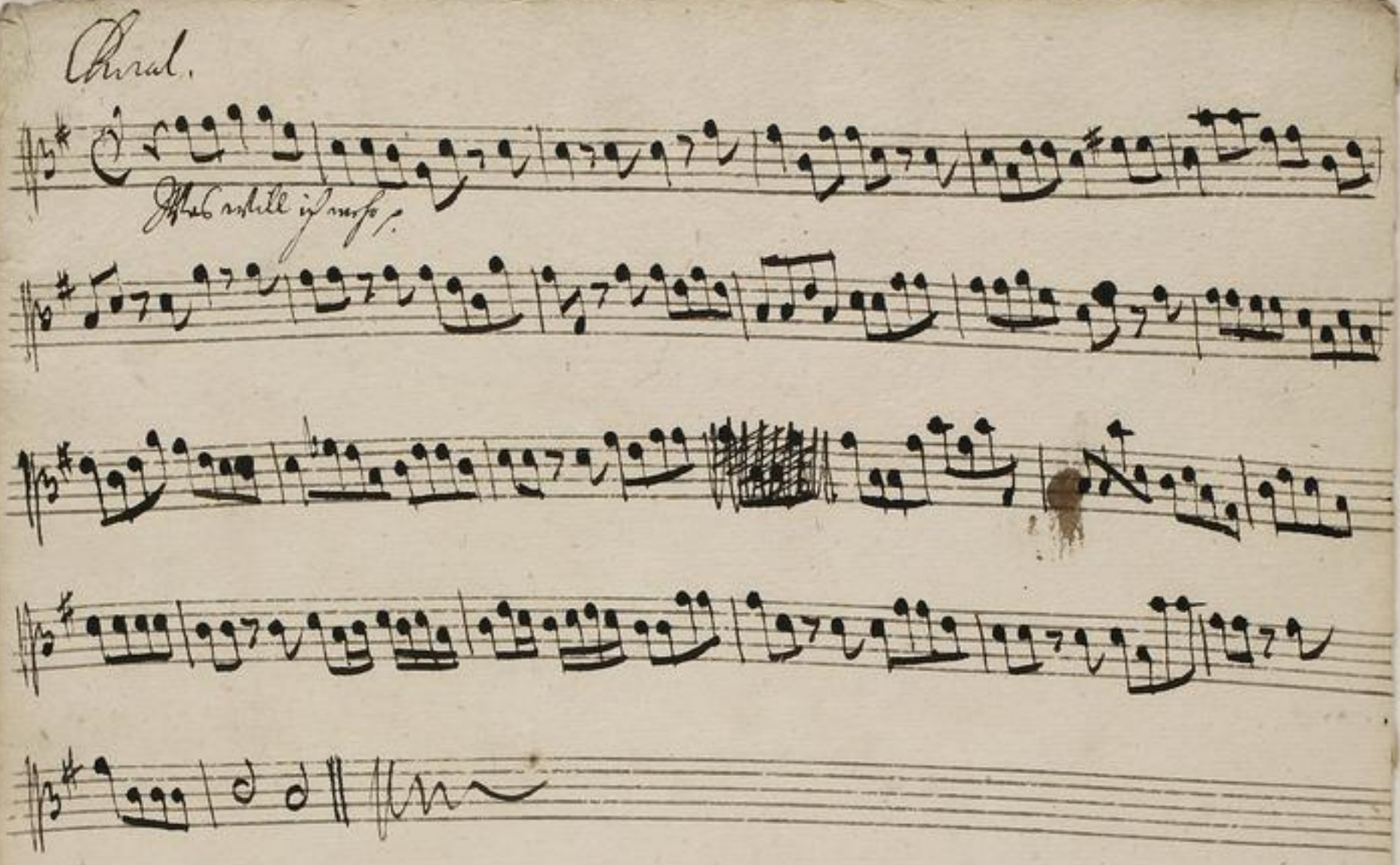
Recitat facet

Da Capo

Recitat facet

Choral.

Corno.



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0018
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Violone

Auf Zarten Jesu

Recit:

auf zarten Jesu Da Capo

Recit:

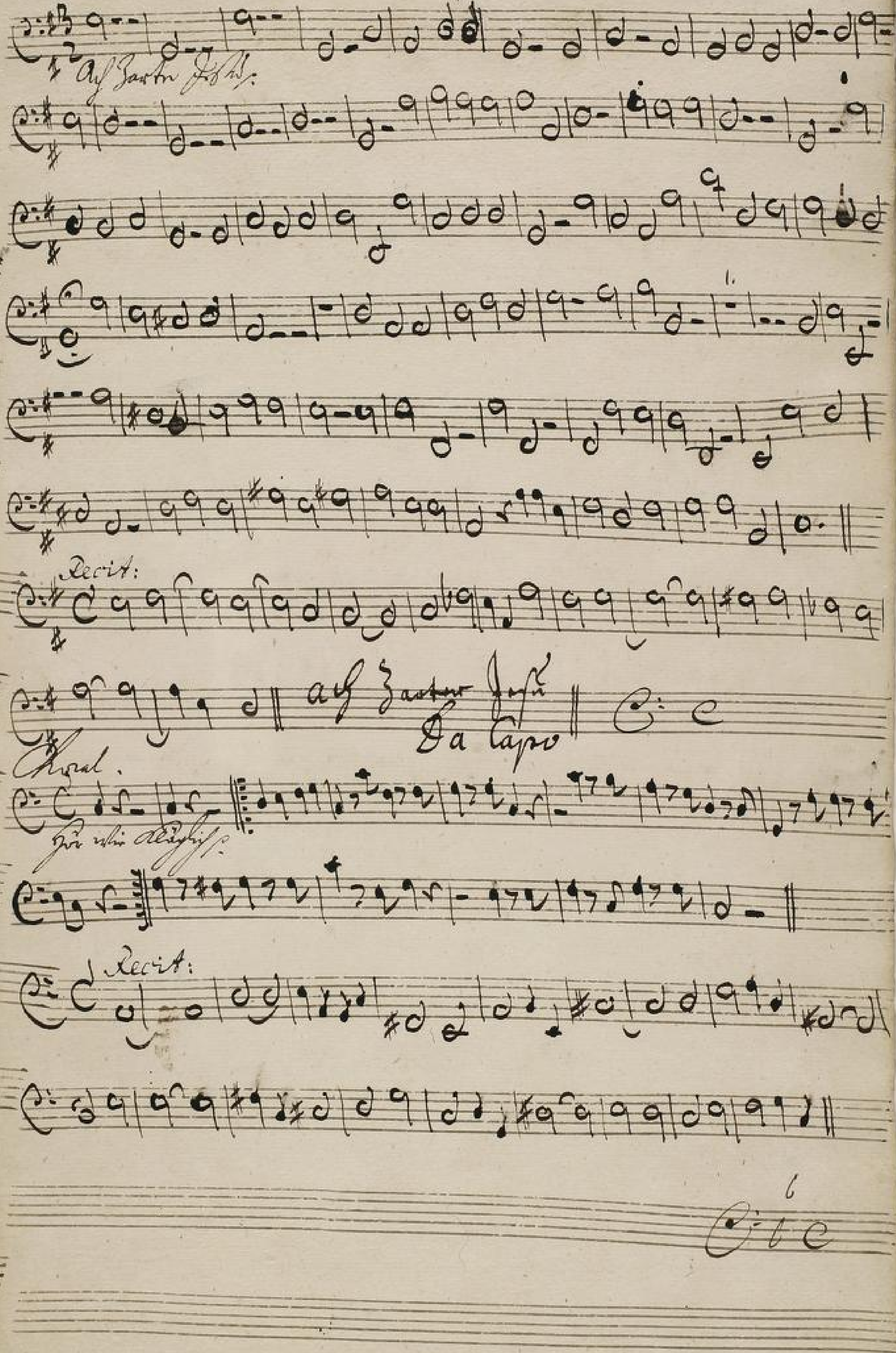
Da Capo

Recit:

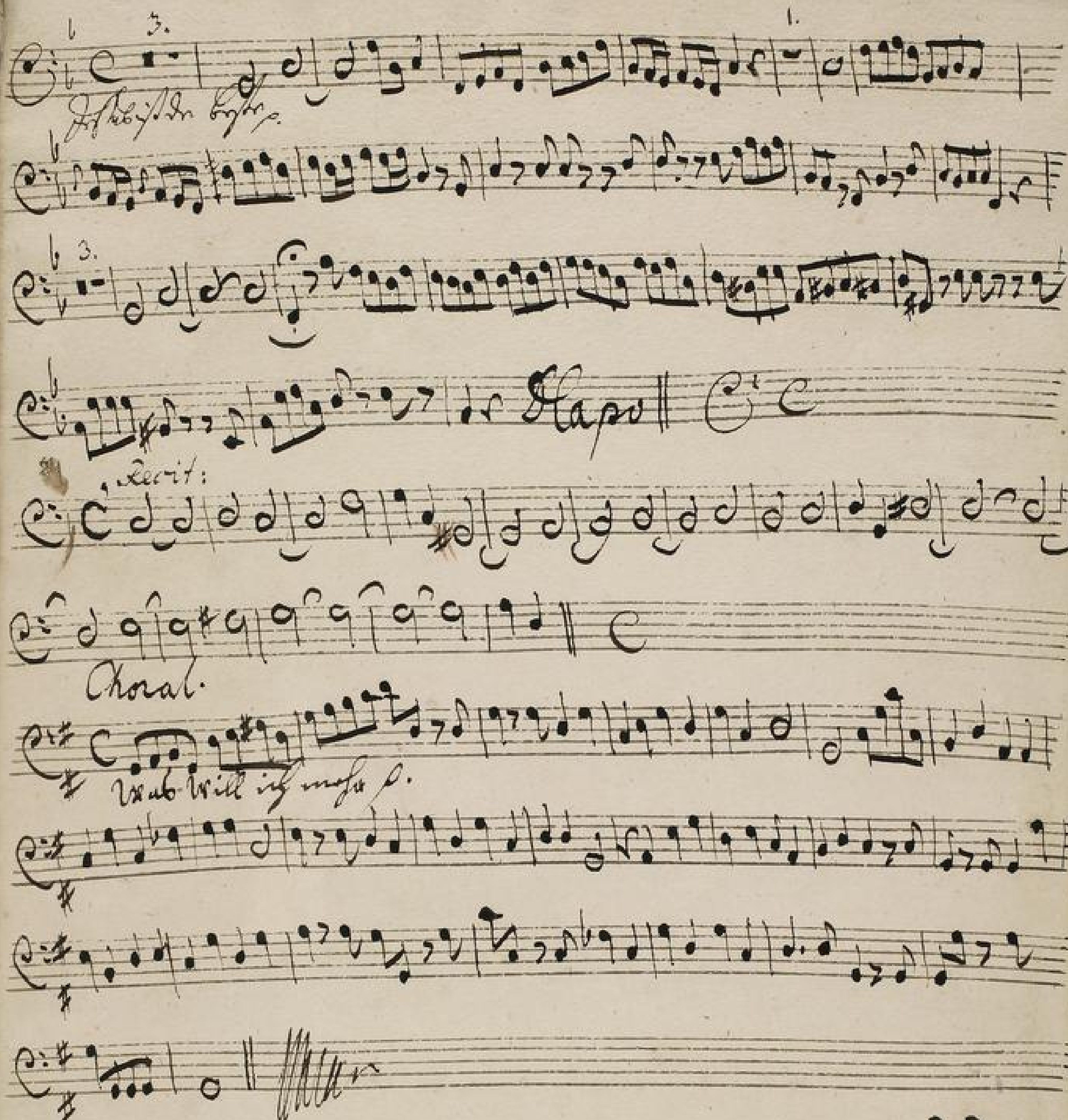
Choral

Was mir behagt ist nur die

Violone



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0021
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt



TECHNISCHE UNIVERSITÄT DARMSTADT
http://tudigit.ulb.tu-darmstadt.de/show/Mus-Ms-438-02/0022
Universitäts- und Landesbibliothek Darmstadt

Canto.

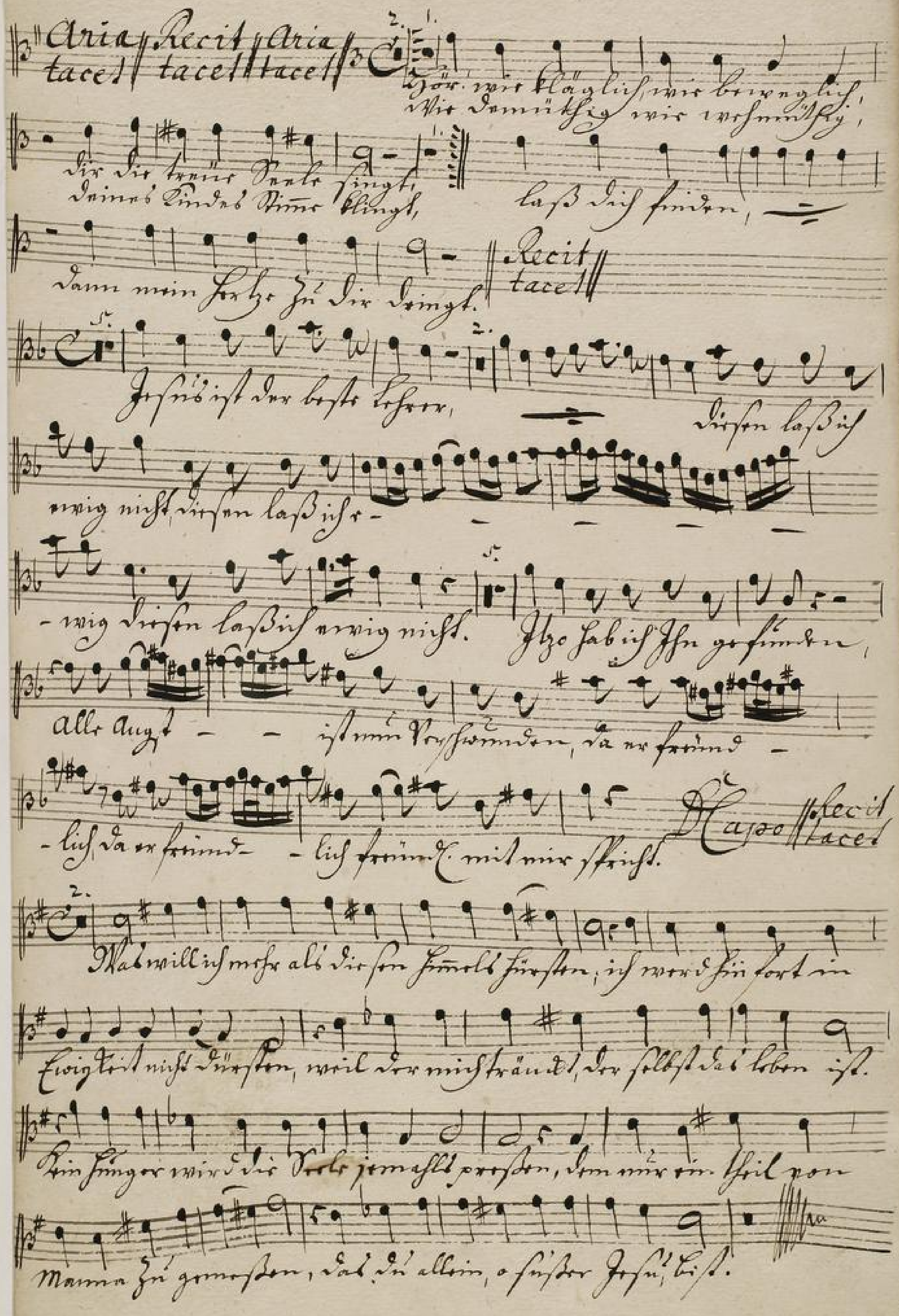
Aria tacet // Recitat tacet // Aria tacet //

Hör wie klaglich wie bitterlich die arme Seele
Ach Jammerlich und wehmuthig ihren Kummer klage
singt klagt. das Herz schmertzet = dan mein Hertz sie die singt.

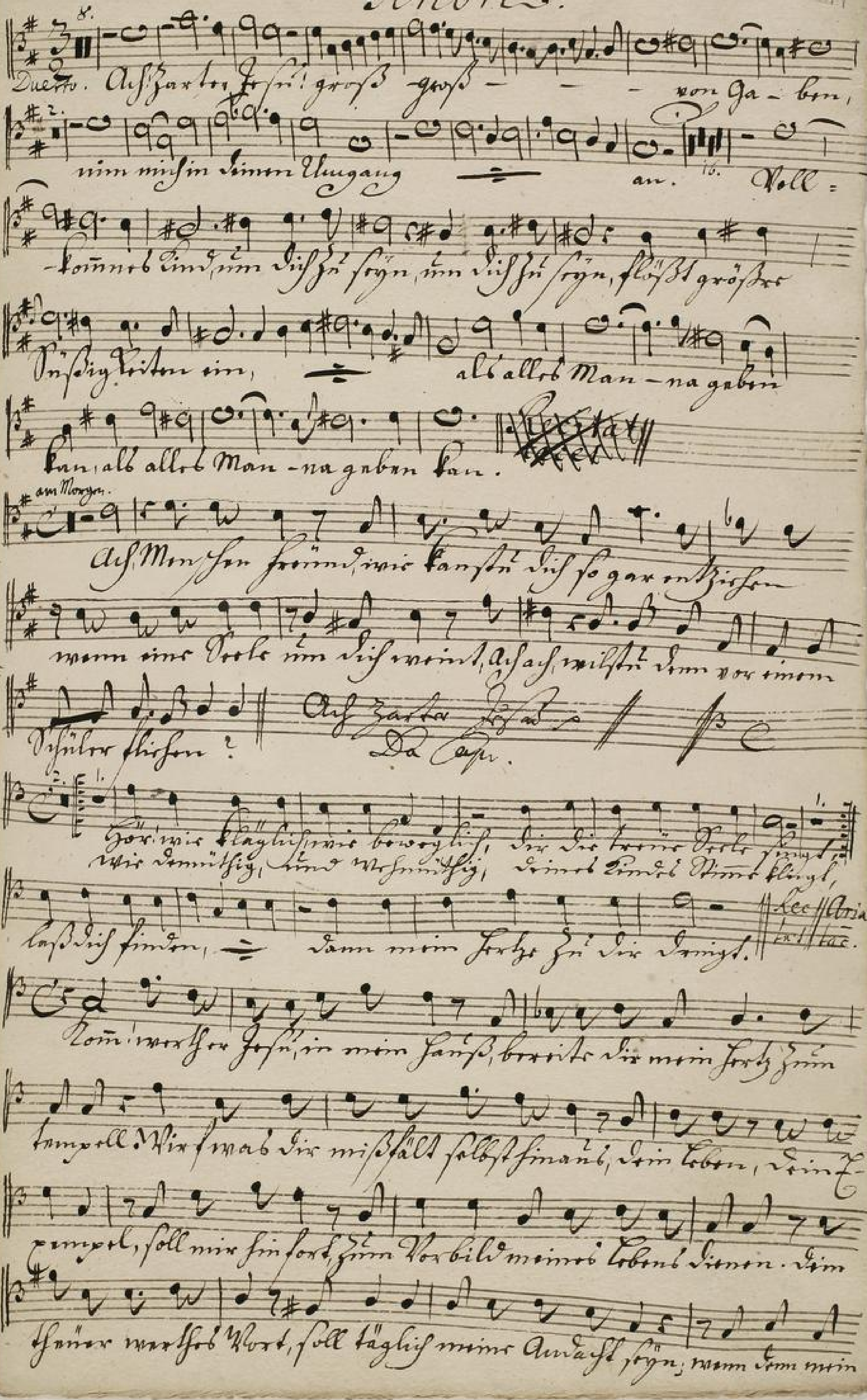
Recitat tacet // Aria tacet // Recitat tacet //

Ach will ihnen als diesen himmels fürsten es wird sie
fort in Ewigkeit nicht dürsten weil er mir träumet der selbst das
leben ist. Ihn hungert wird die Seele jemals gesetzen denn
mir ein theil von Manna zu genießen das du allein o süßer
Jesu bist

Alto.


Aria tacet
Recit tacet
Aria tacet
Hör, wie kläglich, wie beweglich,
Wie demüthig, wie wehmüthig,
dir die treue Seele singt,
deines Kindes Stimme klingt,
laß dich finden,
dann mein Herze zu dir dringt.
Recit tacet
Jesus ist der beste Lehrer,
diesen laß ich ewig nicht, diesen laß ich e-
-wig diesen laß ich ewig nicht.
Itzo hab ich Ihn gefunden,
alle Angst – – ist nun verschwunden, da er freund –
– lich da er freund– – lich freundlich mit mir spricht.
Da Capo
Recit tacet
Was will ich mehr als diesen Himmels Fürsten, ich werd hinfort in
Ewigkeit nicht dürsten, weil der mich tränket, der selbst das Leben ist.
Kein Hunger wird die Seele jemahls pressen, dem nur ein Theil von
Manna zu genossen, daß du allein, o süßer Jesu, bist.

Tenore.


Duetto. Ach zarter Jesu! groß groß — — — von Ga-ben,
nim mich in deinen Umgang — an. Voll-
-kommnes Kind, um dich zu seyn, um dich zu seyn, fließt größre
Süßigkeiten ein, — als alles Man-na geben
kan, als alles Man-na geben kan.
Recitat
am Morgen.
Ach Menschen freund, wie kanstu dich so gar entziehen
wenn eine Seele um dich weint, Ach ach, willstu denn vor einem
Schüler fliehen?
Ach zarter Jesu Da Capo.
Hör wie kläglich, wie beweglich, die die treue Seele singt,
wie demüthig, und wehmüthig, deines Kindes Stimme klingt,
laß dich finden, — dann mein Hertze zu dir dringt.
Recc itat Aria tac.
Kom werther Jesu, in mein Hauß, bereite dir mein Hertz zum
tempell. Wie was dir mißfällt selbst hinaus, dein Leben, dein Ex-
empel, soll mir hinfort, zum Vorbild meines Lebens dienen. Dein
theuer werthes Wort, soll täglich meine Andacht seyn; wenn dem mein

Todtb: tag nr sinnen, so nim̃ mi sauß, mein freund in deine Hofnung

sin.

2.

Ach will ich nur als dieser Sünde knechten, ich werd sin fort in

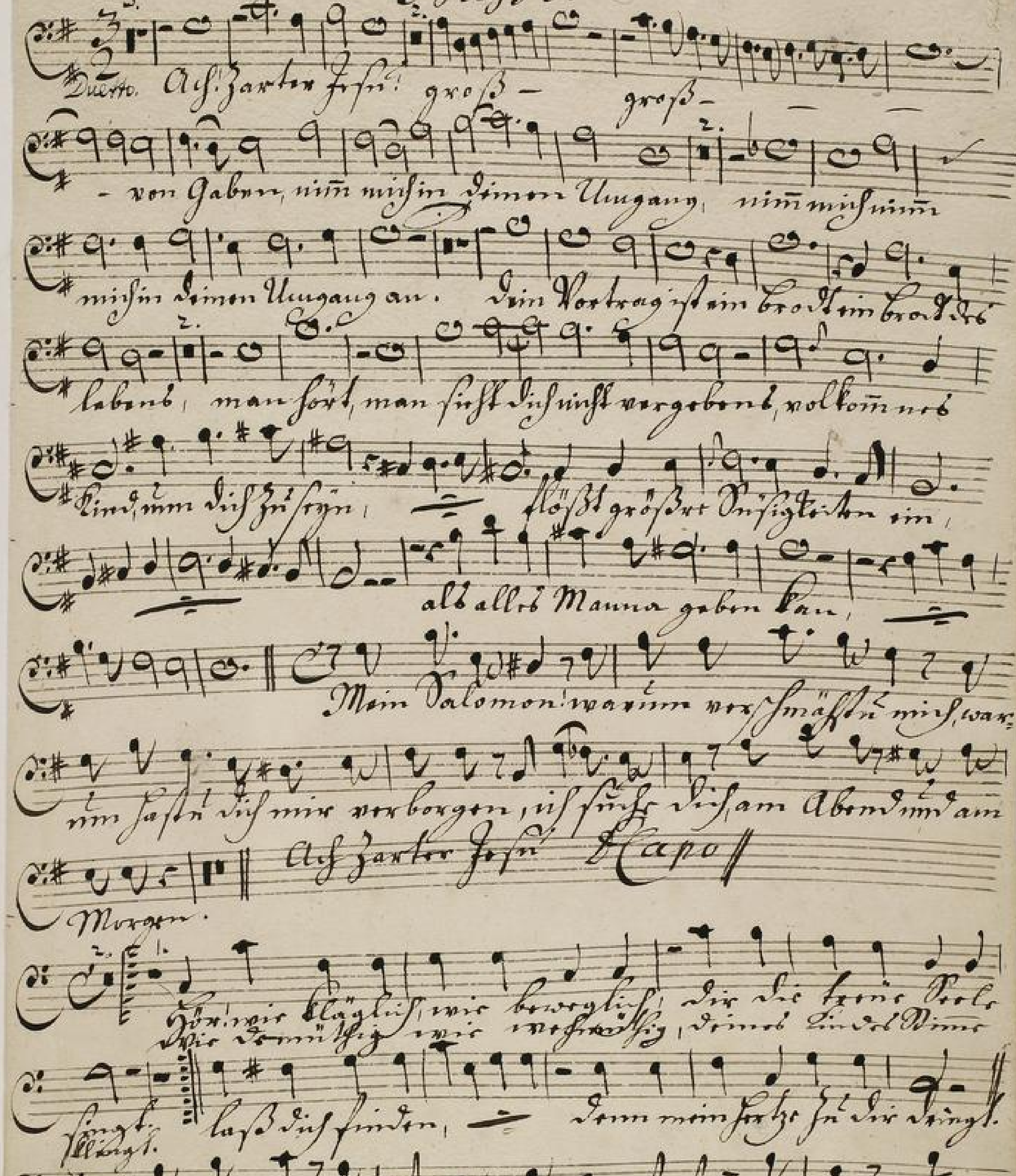
Ewigkeit nit sündigen, weil der mi sträubt, der selbst das Leben ist.

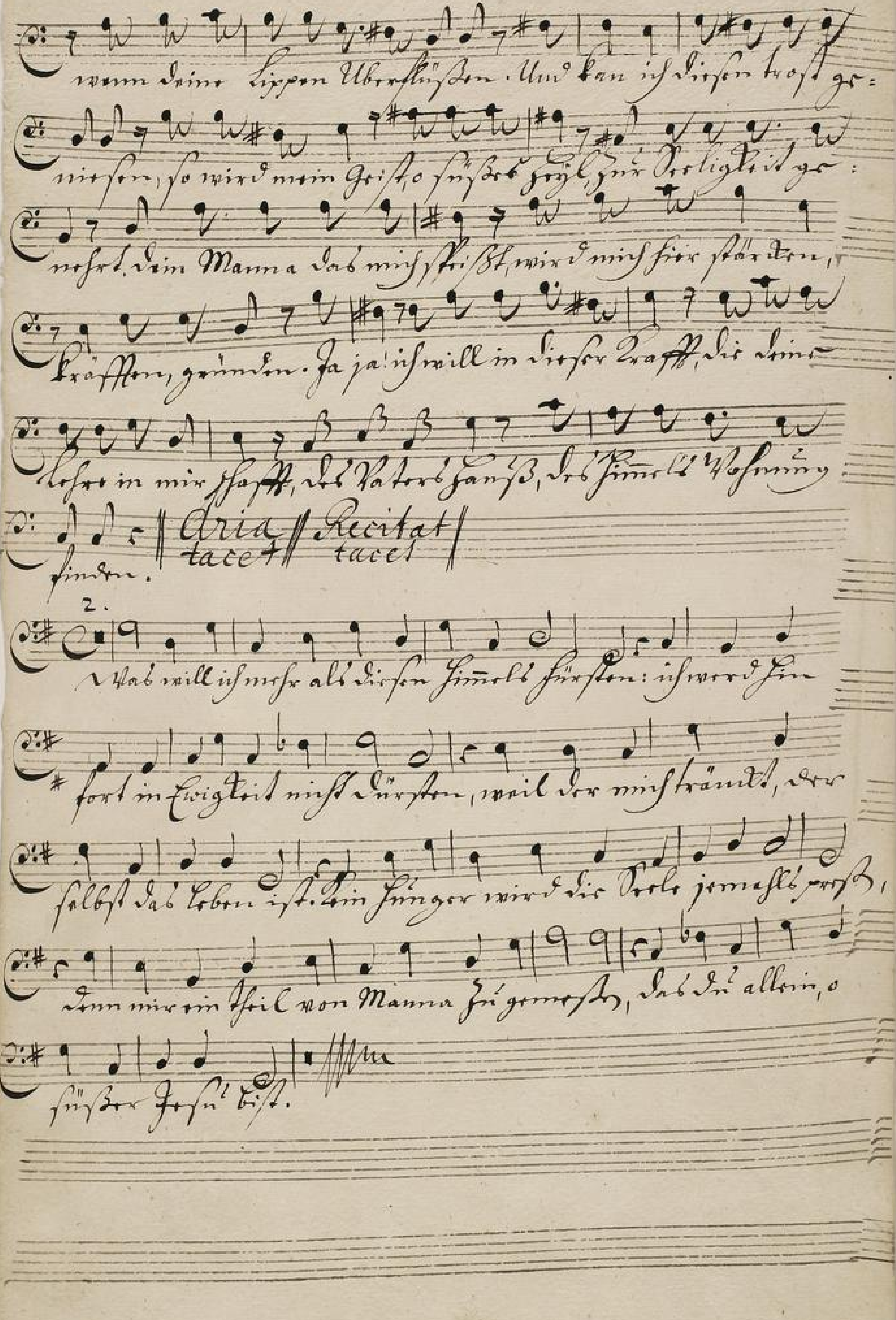
Kein Jünger wird die Perle jemalls verlieren, denn nix in Ihr kann

Manna für genossen, das du allein, o süßer Jesu! bist.

1730

Basso.


Duetto.
Ach zarter Jesu! groß – groß –
– von Gaben, nimm mich in deinen Umgang, nimm mich nimm
mich in deinen Umgang an. Dein Vortrag ist ein brod, ein brod des
lebens, man hört, man sieht die Kunst vergebens, vollkommnes
Kind, nun dich zu sehn: flößt größre Süßigkeiten ein,
als alles Manna geben kan.
Mein Salomon! warum verschmähst du mich, war-
um hast du dich mir verborgen, ich suche dich am Abend und am
Morgen.
Ach zarter Jesu Da Capo
Hör, wie kläglich, wie beweglich, die die treue Seele
Sieh, wie demüthig, wie wehmüthig, deines Kindes Stimme
singt.
klingt.
laß dich finden, denn mein Hertze zu dir dringt.
Ich will mich gern zu deinen Füßen setzen, nimm mich als
einen Schüler auf. Ich will in meine Seel ätzen, was mich dein
weiser Mund belehret. Dich an mein Hertz merckt also zu fleißig drauf,


wenn deine Lippen überflüssen. Und kan ich diesen trost ge-
nießen, so wird mein Geist, o süßes Heyl, zur Seeligkeit ge-
nehrt. Dein Manna das mich speist, wird mich hier stärcken, u.
kräfften, gründen. Ja ja! ich will in dieser Krafft, die deine
Lehre in mir schafft, des Vaters Hauß, des Himmels Wohnung
finden.
Aria tacet
Recitat tacet
2.
Was will ich mehr als diesen Himmels Fürsten: ich werd hin-
fort in Ewigkeit nicht dürsten, weil der mich tränckt, der
selbst das Leben ist. Kein Hunger wird die Seele jemahls preßen,
denn mir ein Theil von Manna zugemessen, das du allein, o
süßer Jesu bist.

Basso.

Andante | Tenor | Alto | Canto

Von wie Wahrheit wie Ernstlich die Sie tapfre Seele singt
Wie demüthig wie schmerzlich dennoch Kinder Reine klingt
Es ist Ihnen Ernst — dem mein Herze Ihr dir dringt.

Tenore | Alto | Basso

Ach wie will ich meine Arbeit Ihrer Feinde Grimm ich werd sie fort in
Freudigkeit nicht dringen wenn der mir traurig der selbst der Leben ist. Ihre
Feinde wird die Seele vermehr Fürsten dem mir ein Theil der Manna
Ihr gewesen das Du allein ewiger Gott bist.